

# WIMSHEIMER RUNDSCHAU

18

Amtsblatt der Gemeinde Wimsheim • Freitag, 07. Mai 2021

Diese Ausgabe erscheint auch online

In der KW 19 wird der  
Redaktionsschluss für  
das Mitteilungsblatt  
vorverlegt auf

Dienstag, 11.05.2021 –  
12:00 Uhr

Wir bitten um  
Beachtung.



Foto: Animaflore/Stock/Getty Images Plus

RATHAUS

Am 14.05.2021 bleibt das  
Rathaus geschlossen.  
Wir bitten um Beachtung.

Foto: Stadtrate/Stock/Getty Images Plus

GRUNDSTEUER

Steuertermine im Mai

Am 15.05.2021 ist die 2. Rate für  
die Grund- und Gewerbesteuer  
fällig!



Zweckverband  
BREITBANDVERSORGUNG  
IM ENZKREIS

Glasfaserausbau  
in Wimsheim -

Frist der Vorvermarktung endet  
am 15.05.2021  
[www.vodafone.de/enzkreis](http://www.vodafone.de/enzkreis) oder  
07231/2070090

## Gottesdienst an Himmelfahrt

10:30 Uhr

auf dem Tobel in Mönnsheim

Es laden ein: Evang. Kirchengemeinden Mönnsheim und  
Wimsheim

Foto: Haffner

Foto: oksix/Stock/Thinkstock

## Amtliche Bekanntmachungen



### EINLADUNG

zu der am **Dienstag, 11. Mai 2021**, um 19:00 Uhr in der Hagenschießhalle stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates.

#### Tagesordnung

##### Öffentliche Sitzung

1. Änderung in der Besetzung des Gemeinderates
  - a) Ausscheiden von Gemeinderat Axel Heinstein
  - b) Nachrücken von Rolf Müller – Feststellung über das Vorliegen von Hinderungsgründen
2. Verpflichtung von Herrn Rolf Müller als Gemeinderat
3. Nachwahl eines ordentlichen Mitglieds
  - in die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Heckengäu sowie
  - in die Verbandsversammlung des ZV Wasserversorgung Heckengäu
4. Feuerwehr Wimsheim
  - Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans
5. Verkehrsplanerische Untersuchung Mühlweg/Schulstraße
  - abschließende Beratung
6. Beratung über die Änderung des Bebauungsplans „Au“
  - a) Vorstellung und Information über den möglichen Bereich zur Änderung der baurechtlichen Vorschriften
  - b) Information der Grundstückseigentümer
7. Bauplatzvergaberichtlinien der Gemeinde Wimsheim
  - Überprüfung einer Anpassung
8. Verkauf gemeindeeigener Baugrundstücke im Neubaugebiet „Frischgrund, II. Bauabschnitt“: Festlegung der zu veräußernden Baugrundstücke und des Verkaufspreises
9. Radverkehrskonzept des Enzkreises
  - Beteiligung der Gemeinde Wimsheim
10. Annahme von Spenden durch die Gemeinde
  - Beschluss des Gemeinderates nach § 78 (4) GemO
11. Sanierung und Umbau des ehemaligen Bauhofes, Steig 42
  - Teilverwendung als Standort des DRK-Notarzteinsatzfahrzeugs
  - Sachstandsinformation und Kostenberechnung
  - Baubeschluss zur Ausschreibung und Vergabe
12. Bekanntgabe und Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 13. April 2021
13. Bekanntgaben und Verschiedenes
14. Bürgerfrageviertelstunde

#### Hinweise:

Zur Einhaltung der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln findet die Sitzung in der Hagenschießhalle statt. Trotzdem können wir nur eine begrenzte Anzahl an Zuhörern zulassen und bitten dafür bereits jetzt um Ihr Verständnis. Alle Sitzungsteilnehmer/-innen, sind verpflichtet über die gesamte Sitzungsdauer einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Das Betreten und Verlassen der Hagenschießhalle ist nur einzeln gestattet. Personen, die Symptome einer Erkältung an sich spüren, dürfen an der Sitzung nicht teilnehmen.

**– Die Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen –**

**Wimsheim, 03. Mai 2021**  
**gez. Mario Weisbrich**  
**Bürgermeister**

### Erzieher/in im Anerkennungsjahr (w/m/d) - (100 % Beschäftigungsumfang – ab September 2021)

**Ist Ihnen Freude, Engagement und Wertschätzung bei der Arbeit mit Kindern genauso wichtig wie uns? Dann sollten wir uns kennenlernen.**

In fünf Kindergartengruppen, zwei Krippengruppen und einer Spielgruppe werden in der KiTa Wimsheim bis zu 150 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt betreut.

Für das Kindergartenjahr 2021/2022 suchen wir verantwortungsvolle Mitarbeiter/innen im Kindergartenbereich, die sich mit Engagement und Motivation in den Alltag einbringen. Wenn ferner Einfühlungsvermögen, Teamgeist und Kreativität zu Ihren Stärken zählen und Sie

Interesse haben, sich persönlich und fachlich weiterzuentwickeln, dann sollten wir uns kennenlernen.

Wir bieten moderne Räumlichkeiten mit vielen pädagogischen Möglichkeiten, ein angenehmes Arbeitsklima sowie kompetente Praxisanleitung. Die Vergütung erfolgt nach TVöD-SuE.

Neugierig? Dann freuen wir uns auf eine schriftliche Online-Bewerbung bis 13. Juni 2021 mit den üblichen Unterlagen an die KiTa Wimsheim unter [kindergarten@wimsheim.de](mailto:kindergarten@wimsheim.de).

Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Leiterin Frau Selbonne unter der Tel-Nr. 07044/41773.

## Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

**Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Wimsheim, Rathausstr. 1, Zimmer 5, 71299 Wimsheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf. Bürgermeisteramt

## Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohner, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Alters Jubiläen sind der 70. Geburtstag jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

**Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Wimsheim, Rathausstr. 1, Zimmer 5, 71299 Wimsheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf. Bürgermeisteramt

## Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des Baden-Württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kinder), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören.

Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitige Anschriften.

**Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Wimsheim, Rathausstr. 1, Zimmer 5, 71299 Wimsheim eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zum Widerruf. Bürgermeisteramt

## Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Wimsheim, Rathausstr. 1, Zimmer 5, 71299 Wimsheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf. Bürgermeisteramt

## Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens ein Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

**Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Wimsheim, Rathausstr. 1, Zimmer 5, 71299 Wimsheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf. Bürgermeisteramt

### Der Redaktionsschluss wird vorverlegt

In der KW 19 wird der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt vorverlegt auf Dienstag, 11.05.2021 - 12:00 Uhr. Wir bitten um Beachtung.

# ÖFFNUNGSZEITEN & ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

## Öffnungszeiten

### Öffnungszeiten des Rathauses

Für **alle Erledigungen** auf dem Bürgermeisteramt ist eine **vorherige Terminvereinbarung** (telefonisch oder per E-Mail) erforderlich.

Und so erreichen Sie die zuständigen Mitarbeiter\*innen:

#### Zentrale

Telefon 9427 – 0  
Telefax 9427 – 25  
gemeinde@wimsheim.de

#### Bürgermeister

Mario Weisbrich 9427 – 15  
mario.weisbrich@wimsheim.de

#### Vorzimmer

Melanie Werner 9427 – 10  
melanie.werner@wimsheim.de

#### Hauptamt

Reinhold Müller 9427 – 14  
reinhold.mueller@wimsheim.de

#### Bauamt

Ulrike Rentschler 9427 – 18  
ulrike.rentschler@wimsheim.de

#### Standesamt

Jasmin Vincon 9427 – 12  
standesamt@wimsheim.de

#### Einwohnermeldeamt

Monika Bossert 9427 – 13  
monika.bossert@wimsheim.de

#### Kämmerei

Sophie Husar 9427 – 17  
sophie.husar@wimsheim.de

#### Kasse

Selda Gutierrez 9427 – 16  
selda.gutierrez@wimsheim.de

#### Steueramt

Yvonne Wolfinger 9427 – 11  
yvonne.wolfinger@wimsheim.de

#### Zweckverband Bauhof Heckengäu

903 – 194  
Bauhofleiter Christian Kühnle  
info@zvbh.de

#### Wasserversorgung - Notfallnummer

903 – 95 17  
(Weiterleitung auf Mobilfunk)  
**Ortsbücherei Wimsheim** 9427 – 29  
Stephanie Fleck  
buecherei@wimsheim.de

#### Kindergarten und Kinderkrippe

**Wimsheim** 4 17 73  
Leitung Frau Esther Selbonne

kindergarten@wimsheim.de  
esther.selbonne@wimsheim.de

#### Landratsamtes

**Enzkreis** 07231 / 308-0  
Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim  
Telefax 07231 / 308-9417  
landratsamt@enzkreis.de

## Notdienste

### 116 117

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

#### Enzkreis

Notfallpraxis Mühlacker  
Enzkreis-Kliniken Mühlacker  
Hermann-Hesse-Str. 34,  
75417 Mühlacker  
**Öffnungszeiten:** Sa, So und an Feiertagen 8 Uhr bis 18 Uhr

#### Verein Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V.



#### Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. am Siloah St. Trudpert Klinikum, Wilferdinger Straße 67

Telefon 116 117  
Mo, Di, Do von 19 Uhr bis 24 Uhr  
Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr  
Freitag von 16 Uhr bis 24 Uhr  
Samstag, Sonntag von 08 Uhr bis 24 Uhr  
Feiertage von 08 Uhr bis 24 Uhr

#### Kinderärztliche Notfallpraxis Helios Klinikum Pforzheim:

**Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim**  
Telefon 116 117  
Mi 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr,  
Fr 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr  
Sa, So, Feiertag 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

#### Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker

Telefon 116 117

Mo - Fr 18:00 Uhr bis 7:00 Uhr  
Sa, So, Feiertag 7:00 Uhr bis 7:00 Uhr

#### Zahnärztlicher Sonntagsdienst

zu erfragen über Telefon:  
Bereich Pforzheim 0621 38 000 - 818  
Bereich Mühlacker 0621 38 000 - 816  
Bereich Neuenbürg 0621 38 000 - 807

#### Apotheken-Notdienst

- Vorwahl Pforzheim **07231**

#### 08.05.2021

Stadt-Apotheke, Frankfurter Str. 30,  
75433 Maulbronn, Tel. 07043 900100

#### 09.05.2021

Sonnen-Apotheke, Kieselbronner Str. 14,  
75417 Mühlacker-Enzberg,  
Tel. 07041 6130

#### 13.05.2021

Apotheke im Centrum Illingen,  
Ortszentrum 3, 75428 Illingen,  
Tel. 07042 2955

#### Tierärztlicher Notdienst

#### 08. + 09.05.2021

Dr. Siegfried Schuch  
Tierarzt, Tierarzt für Kleintiere,  
Tierarzt für Pferde  
Malsheimer Str. 1  
71272 Renningen  
07159 - 800585

#### 13.05.2021

Dr. med. vet. Susanne Kusch  
Josef-Beyerle-Str. 9  
71263 Weil der Stadt  
07033 / 529816

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Gemeinde Wimsheim

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Bürgermeister Mario Weisbrich, 71299 Wimsheim, Rathausstraße 1, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

## INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de  
Internet: www.gsvertrieb.de

**Anzeigenverkauf:** gaggenau@nussbaum-medien.de

## Weitere Corona-Testangebote im Heckengäu

Dienstag, 11. Mai 2021, 16.00 – 19.00 Uhr, Wurmberg, Turn- und Festhalle (Uhlandstraße 11)

Freitag, 14. Mai 2021, 10.00 – 13.00 Uhr, Mönshheim, DLRG-Raum im alten Freibadgebäude (Wimsheimer Straße 24)

Samstag, 15. Mai 2021, 09.00 - 11.00 Uhr Friolzheim, kleiner Saal der Festhalle, Eichenstraße 26

Samstag, 22. Mai 2021, 09.00 – 11.00 Uhr, Wimsheim, Hagenschießhalle (Mühlweg 4)

An jedem Testtermin besteht für alle Bürger\*innen der vier Heckengäugemeinden die Möglichkeit, sich kostenlos testen zu lassen. Allen getesteten Personen wird anschließend eine Bescheinigung über das Ergebnis ausgehändigt. Termine können im Internet unter: <https://calendly.com/testen-im-heckengaeu/> gebucht werden.



Diejenigen, die keine Möglichkeit zur Onlinebuchung haben, können sich für Termine in Wimsheim unter 07044 9427-10 oder -12 melden. Gerne schauen wir dann nach einem passenden Termin für Sie.

Bitte halten Sie die gebuchte Zeit unbedingt ein und kommen Sie rechtzeitig zur Testung, da Ihr Termin ansonsten verfällt.

Personen, die ohne Termin erscheinen, können leider nicht getestet werden!

Vor Ort gelten die bekannten Hygienebestimmungen in Coronazeiten wie Abstand halten sowie das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes oder einer FFP2-Maske. Alle weiteren Informationen erhalten Sie vor Ort von den Ehrenamtlichen des DRK-Ortsvereins Friolzheim-Wimsheim, bei denen wir uns für deren großes ehrenamtliches Engagement besonders bedanken!

## Ergebnisse der Geschwindigkeitskontrollen

Messstelle:	Rathausstraße
zulässige Höchstgeschwindigkeit:	10 km/h
Zeitraum:	20.04. – 02.05.2021
Fahrzeuge (Durchschnitt/Tag/beide Richtungen):	1051
V 85 (V85 bedeutet: 85 % aller Fahrzeuge haben diese Geschwindigkeit nicht überschritten)	25,6 km/h
Fahrzeuge über der Höchstgeschwindigkeit von 10 km/h insgesamt	100 %
Höchstgeschwindigkeit im gesamten Messzeitraum:	77 km/h

## Fundsachen

Auf dem Bürgermeisteramt wurde eine Sonnenbrille abgegeben.

Die Fundsache kann auf dem Bürgermeisteramt nach telefonischer Terminabsprache abgeholt werden (07044/942712).

## Aus dem Standesamt

### Wir gratulieren

am 8. Mai Herrn Günter Gutknecht zum 75. Geburtstag.

Dazu gelten ihm die herzlichsten Glückwünsche der gesamten Gemeinde.

### Gemeindeeinrichtungen

#### Kindergarten Wimsheim



#### Schließtag in der KiTa

Am Freitag, 14. Mai 2021 bleibt die KiTa wegen dem Brückentag geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

## Freiwillige Feuerwehr

### Einsatzbericht

Die Feuerwehr Wimsheim wurde am 01. Mai 2021 um 16:08 Uhr in der Kleineinsatzschleife mit dem Stichwort "Überprüfung Brand im Gebäude" in die Uhlandstraße alarmiert. Ein Bewohner eines Mehrfamilienhauses stellte einen Schmorgeruch aus einer Doppelsteckdose in seiner Wohnung fest. Der Bereich wurde mit der Wärmebildkamera überprüft, jedoch konnte kein Temperaturanstieg festgestellt werden. Nach Absprache mit dem Bewohner wurde dieser angewiesen, den entsprechenden Sicherungsautomaten manuell auszulösen und eine Elektrofachfirma zu verständigen. Danach konnte die Feuerwehr ohne weitere Tätigkeit ihren Einsatz beenden.

## Landratsamt Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung

### Selbsthilfegruppe „optimenz“ trifft sich virtuell

ENZKREIS. Die Selbsthilfegruppe „optimenz“ bringt Menschen zusammen, die mit Einschränkungen kognitiver Art leben, das heißt zum Beispiel mit Gedächtnisproblemen oder Orientierungsschwierigkeiten, wie sie beispielsweise bei einer Demenz auftreten können. Es verbindet sie der Wunsch, Erfahrungen auszutauschen und von anderen zu hören, wie sie mit ihrer Lebenssituation zurechtkommen. In zwangloser und geschützter Atmosphäre finden die Treffen normalerweise alle 14 Tage im Landratsamt Enzkreis in Pforzheim statt. Eine Sozialarbeiterin des DemenzZentrums kümmert sich um die Rahmenbedingungen. Seit der Pandemie treffen sich die Mitglieder der Selbsthilfegruppe nun wöchentlich, und zwar über Video-Meetings montagsvormittags von 10:30 bis 11:30 Uhr. Das könnte interessant sein für Menschen, die einen weiten Anfahrtsweg scheuen. Neu Interessierte sind jedenfalls jederzeit willkommen und werden bei technischen Fragen gerne unterstützt. Die E-Mail zur Einwahl wird jeweils wenige Tage zuvor verschickt. Das nächste Treffen ist am 10. Mai. Für Anmeldungen und Fragen stehen Sandra Langer oder Sylke Kopp vom consilio in Mühlacker unter Telefon 07041 8974500 oder per Mail an demenzzentrum@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

## Spannende Geschichten über starke Frauen\* - Podcast-Reihe „Women of Vision“ des Frauenbündnisses Pforzheim Enzkreis erfolgreich gestartet

ENZKREIS/PFORZHEIM. Lange haben das Frauenbündnis und die Gleichstellungsbeauftragten des Enzkreises und der Stadt Pforzheim, Kinga Golomb und Susanne Brückner, an der Entwicklung des Projekts „Women of Vision“ gearbeitet - jetzt ist die erste Folge einer ganzen Podcast-Reihe endlich online.

Im Fokus des Podcasts stehen Vorbilder, sogenannte „role models“ aus dem Kreis und der Stadt, die andere inspirieren sollen. In Gesprächen mit den role models sollen Einblicke in das Leben interessanter weiblicher oder diverser Persönlichkeiten gegeben werden. Wer sind sie und welche Erfahrungen möchten sie weitergeben? „Es geht um Ermutigung und gegenseitige Stärkung auf dem Weg zu unserer Vision, die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen\* in Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft und Familie zu fördern“, umreißen die Organisatorinnen das Ziel.

In der ersten „Women of Vision“-Podcast-Folge erzählt Kerstin Moraweck von ihrem spannenden Leben als Mutter, Ingenieurin und selbstständiger Kommunikationstrainerin. Ihr gesamtes Leben wurde von Umbrüchen geprägt und davon, diese Veränderungen in die eigene Hand zu nehmen. Wie sie ihr Leben so erfolgreich meistert und was sie dabei inspiriert, darüber spricht sie mit den beiden Moderatorinnen Eliane Wikert und Natalie Dreher. Die gesamte Podcast-Folge ist abrufbar unter [www.womenofvision.de](http://www.womenofvision.de) und auf allen gängigen Podcast-Plattformen.

Über die nächsten Monate sind weitere Podcast-Folgen mit spannenden Persönlichkeiten aus dem Enzkreis und der Stadt Pforzheim geplant - unter anderem mit der Sternenfelser Bürgermeisterin Antonia Walch und der Leiterin der AIDS-Hilfe Pforzheim, Claudia Jancura. Infos zum Projekt und zu den weiteren Podcasts gibt es auch auf dem Instagram-Account des Frauenbündnisses (Frauenbündnis\_pforzheim\_enz).

(enz/stp)



Die erste Podcast-Aufnahme fand im Studio von Ton-Bild-Schau im Kreativzentrum EMMA statt. Mit dabei waren (v.l.n.r.) Eliane Wikert, Natalie Dreher, Kinga Golomb und Kerstin Moraweck. Alle Anwesenden wurden im Vorfeld der Aufnahme negativ auf Corona getestet. (enz/stp, Foto: Sebastian Seibel)

## Zukunftsbilder der Landwirtschaft 2030 gesucht

Fotoaktion im Enzkreis, Pforzheim und Landkreis Böblingen startet

Pforzheim/Stuttgart (pm), 29.4.2021

Fotografieren für die Forschung: Das Team vom Forschungsprojekt Öko-Valuation und die Bio-Musterregion Enzkreis suchen ab sofort „Zukunftsbilder der Landwirtschaft 2030“. Alle aus dem Enzkreis, Pforzheim und dem Landkreis Böblingen sind aufgerufen, ihre Vision von der künftigen Landwirtschaft mit dem Handy oder der Kamera einzufangen. Die Fotos können Hightech im Stall oder auf dem Acker, bunte Wiesen, freilaufende Hühner und vieles mehr darstellen. Sie sollen zeigen, wie die Menschen in Zukunft von und mit der Landwirtschaft leben sollen, wie es den Tieren im Stall gehen kann oder wie wir uns künftig ernähren möchten. Anders als bei klassischen Fotowettbewerben geht es bei dieser Aktion weniger um das perfekte Bild, sondern um die persönliche Perspektive der Fotografierenden. „Wir sind sehr gespannt auf die Einsendungen unserer Bürgerinnen und Bürger sowie auf die Interpretationen der Forschungsgruppe“, meint Dezernent Dr. Daniel Sailer vom Landratsamt Enzkreis.

Die Fotoaktion läuft vom 1. Mai bis zum 31. August. Mitmachen können alle. Eine Person kann maximal drei Fotos einsenden. Unter den Teilnehmenden verlosen die Initiatorinnen jeden Monat attraktive Preise im Wert von 60 Euro wie Bio-Genusskisten oder Einkaufsgutscheine. Mit dem Fotoaufruf möchten Wissenschaftlerinnen der Universitäten Hohenheim und Tübingen herausfinden, welche Art der Landwirtschaft und Ernährung sich die Menschen in ihrer Region wünschen. Besonders aussagekräftige Bilder sollen im Herbst einer Ausstellung in Pforzheim gezeigt werden. Mehr Informationen zur Aktion und dem Einsenden der Fotos unter [www.oekovaluation.de/fotoaktion](http://www.oekovaluation.de/fotoaktion)



## Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter am 12.05.2021

Am **Mittwoch, den 12.05.2021** findet in Heimsheim eine Sprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zuhause zu recht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundsicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenbeförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein persönliches Anliegen zu sprechen.

**Die Sprechstunde findet von 16 bis 17 Uhr im Rathaus Heimsheim statt.**

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an  
BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041- 89745023 oder [bha@enzkreis.de](mailto:bha@enzkreis.de)

## Gestaltung einer gemeinsamen Freizeitregion Pforzheim/Enzkreis: Meinung der Bürgerinnen und Bürger ist gefragt!

ENZKREIS. Um die Attraktivität der Region zu steigern und damit auch den Tourismus zu stärken, wollen die Stadt Pforzheim und das Landratsamt Enzkreis künftig noch enger zusammenarbeiten und ein gemeinsames Freizeit- und Naherholungsprogramm entwickeln. „Dabei soll sich natürlich auch die Bürgerschaft mit Ideen einbringen können“, erklären der Wirtschaftsbeauftragte des Enzkreises Jochen Enke und Isabell Prior, Leiterin des Tourismusmarketings beim Eigenbetrieb Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim (WSP). Aktuell haben daher vier Masterstudentinnen des Studienganges Nachhaltige Tourismusentwicklung der Hochschule Heilbronn eine Online-Umfrage konzipiert. Ihr Ziel ist es, herauszufinden, was die Menschen in ihrer Heimatregion erleben, was sie besonders schätzen und welche Anregungen sie für die Freizeitgestaltung haben. Von diesen Tipps werden Einheimische wie Touristen gleichermaßen profitieren, sind Enke und Prior überzeugt und würden sich daher über eine rege Beteiligung freuen. Die Befragung dauert nur wenige Minuten. Die Teilnahme ist freiwillig und alle Angaben werden anonymisiert behandelt. Wer sich bis zum 19. Mai daran beteiligen möchte, findet die Umfrage auf [www.enzkreis.de](http://www.enzkreis.de) unter der Rubrik Wirtschaft und Tourismus.

Für Fragen oder Anregungen stehen Isabell Prior (Telefon 07231 39-3710, [Isabell.Prior@ws-pforzheim.de](mailto:Isabell.Prior@ws-pforzheim.de)) oder

Jochen Enke (07231 308-9266, [Jochen.Enke@enzkreis.de](mailto:Jochen.Enke@enzkreis.de)) jederzeit gerne zur Verfügung. (enz)

## Online-Erhebung zur Jugendhilfeplanung im Enzkreis 2021

### – Planungen gehen trotz Corona weiter

ENZKREIS. Gezielte Auswertungen für alle 28 Enzkreis-Kommunen, die Bündelung von Abfragen sowie eine bedarfsgerechte Jugendhilfeplanung - das sind die Ziele der ersten Online-Erhebung des Jugendamtes Enzkreis. „Wir wollen erfahren, wie zufrieden die Kommunen in Bezug auf verschiedene Themen sind und an welchen Stellen sie planerisch unterstützt werden können. Die Erhebung bündelt und ersetzt einige kommunale Abfragen wie beispielsweise die jährliche Erhebung zur Bedarfsplanung der Kindertagesbetreuung“, erläutert Jugendhilfeplaner Paul Renner. Dadurch müssten keine Meldungen doppelt erfolgen. Die Erhebung soll alle drei bis fünf Jahre fortgeschrieben werden. Erhoben werden laut Renner Daten zu drei Bausteinen: „Es geht uns in der ersten Erhebung um Ergebnisse aus den Bereichen der Frühen Hilfen und Familienbildung, der Kindertagesbetreuung und der Jugendarbeit und Schulsozialarbeit.“

Wie Jugendamtsleiter Wolfgang Schwaab ergänzt, werden die Ergebnisse im Anschluss ausgewertet und aufbereitet. Ein kreisweiter Bericht werde dann den politischen Gremien vorgelegt: „Angepeilt haben wir dazu den Jugendhilfeausschuss im Herbst. Bei Interesse erstellen wir kleinräumige Auswertungen der statistisch belastbaren Ergebnisse für alle Kommunen.“ Dabei entstünden dann kommunale Jugendhilfeberichte, die durch weitere Parameter wie beispielsweise die Anzahl der Hilfen zur Erziehung oder Bevölkerungsstrukturdaten ergänzt werden. Dadurch seien kleinräumige und gemeindegerechte Planungen vor Ort noch besser möglich.

„Trotz der seit über einem Jahr anhaltenden Pandemie gehen die strategischen Planungen im Jugendamt weiter“, fasst Sozialdezernentin Katja Kreeb zusammen. Die Online-Erhebung zur Jugendhilfeplanung ergänze die Erarbeitung des digitalen Jugendhilfeplans, der Teil der Sozial- und Jugendhilfeplanung wird. In den letzten Monaten seien viele Themen und Projekte angestoßen worden, um den Landkreis und die Jugendhilfe noch besser zu machen. „Wir sind zuversichtlich, dass wir erste Ergebnisse Ende des Jahres präsentieren können und einen Zukunftsplan für die nächsten fünf Jahre aufstellen können. Denn die Herausforderungen werden nach Corona nicht weniger. Wir rechnen damit, dass die Hilfesysteme in den nächsten Jahren noch mehr in Anspruch genommen werden. Dies lässt sich aus einer bundesweiten Jugendamtsbefragung ableiten.“



Der Jugendhilfeplaner Paul Renner, Sozialdezernentin Katja Kreeb und Jugendamtsleiter Wolfgang Schwaab (v.li.) präsentieren die drei Themen-Bausteine der Online-Befragung. (Foto: enz, Fotografin: Carolin Stelzner)

## Workshop für Ehrenamtliche zur Nutzung von Social Media im Verein

ENZKREIS. Die Freiwilligenagentur Pforzheim | Enzkreis - FRAG möchte unter Pandemiebedingungen ihre Fortbildungsreihe für Vereine, Institutionen und freiwillig Engagierte fortführen. Daher lädt sie am Mittwoch, **19. Mai, von 18:30 bis 20:30 Uhr** zu einem Online-Workshop ein. Unter der Überschrift „**Social Media - gute Kommunikation im Ehrenamt**“ gibt Katrin Gildner praktische Tipps, wie in den Sozialen Netzwerken optimalerweise über Vereine oder generell ehrenamtliche Tätigkeiten berichtet werden kann. Gildner ist Medienwissenschaftlerin, Kommunikationsberaterin und Mitbegründerin des Start-ups „erzähl davon“.

Die Fortbildung ist kostenfrei. Es können maximal 20 Personen teilnehmen. Weitere Informationen sind im Internet unter [www.frag-pf-enzkreis.de](http://www.frag-pf-enzkreis.de) zu finden. Wer Interesse an der Fortbildung hat, sollte sich per E-Mail an [weik@miteinanderleben.de](mailto:weik@miteinanderleben.de) oder telefonisch unter 07231 1333157 anmelden.

(enz)

## Sozialministerium macht den Weg frei: Auch To-go-Angebote von Vereinen ohne Gaststätte grundsätzlich möglich

ENZKREIS. Am Mittwoch, 5. Mai ist – „endlich“, wie Landrat Bastian Rosenau sagt – die Antwort des Sozialministeriums (SM) beim Enzkreis eingegangen. Rosenau hatte dort bereits in der vergangenen Woche um die Klärung der Frage

gebeten, ob auch Vereine ohne Gaststätten-Konzession Speisen und Getränke to-go anbieten dürfen. „Kurz gefasst lautet die Antwort aus Stuttgart: Ja, aber...“, kommentiert der Landrat.

Das Ministerium sieht tatsächlich „eine Regelungslücke, weil es an einer Normierung dieses Sachverhalts fehlt“, wie es im Antwortschreiben heißt. Die Corona-Verordnung des Landes enthalte kein Verbot des Außer-Haus-Verkaufs von Speisen und Getränken durch Vereine. Gleiches gelte für die „Bundes-Notbremse“, die in Kreisen mit einer Inzidenz über 100 greife. Im SM sieht man „insbesondere aus infektiologischer Sicht keinen Unterschied, ob der Verkäufer ein Gewerbetreibender oder ehrenamtlicher Verein ist, solange die vorgeschriebenen Hygienevorgaben eingehalten werden.“ Erforderlich sei beispielsweise, dass es vor Ort keine Möglichkeiten zum Verzehr und zum Verweilen gebe, dass keine Ansammlungen entstehen und dass die Abstands- und Maskenregelungen beachtet werden.

Die Grenze der Zulässigkeit zieht das Ministerium dort, wo „das Geschehen den Charakter einer Veranstaltung im Sinne des § 10 der Corona-Verordnung annimmt.“ Dies sei der Fall, wenn Menschen zum Verweilen animiert werden oder aufgrund anderer Aktivitäten zu erwarten sei, dass Kunden vor Ort mehr Zeit miteinander verbringen, als es für den Kauf von Speisen und Getränken notwendig wäre. Mit anderen Worten: Kommen, zahlen, gehen – mehr ist nicht möglich.

„Das im Vorfeld zu überprüfen und für eine Kontrolle am Tag selbst zu sorgen, ist Aufgabe von uns Städten und Gemeinden“, sagt Bürgermeister-Sprecher Michael Schmidt. Landrat Rosenau ergänzt: „Das hätten wir der Polizei und den Kollegen in den Rathäusern gerne erspart, aber die Zuständigkeit ist hier eindeutig, wie wir von Anfang an gesagt haben.“ So stand es auch in einer Empfehlung des Landratsamts an die Gemeinden: Die Kreisverwaltung war bei der Auslegung der Corona-Verordnung zu einem anderen Ergebnis gekommen als nun das zuständige Sozialministerium – und befand sich damit im Einklang mit den Ordnungsämtern unter anderem in Pforzheim, Stuttgart und den Landkreisen Heilbronn und Karlsruhe. Auch der Gemeindetag teilte die Einschätzung des Enzkreises, dass Vereine ohne Konzession keinen Verkauf to go anbieten dürfen.

Dass ein Außer-Haus-Verkauf durch Vereine mit einer Gaststätte-Konzession in jedem Fall möglich sei, habe ohnehin nie zur Diskussion gestanden, sagt Rosenau. Der Kreischef hofft, dass nun alle Unklarheiten beseitigt sind: „Uns ging es letztlich um die Rechtssicherheit – und die haben wir jetzt.“ Ein Verbot habe man im übrigen nie ausgesprochen und werde dies auch nicht tun – auch wenn die Fachleute aus dem Ministerium diesen Weg in ihrem Schreiben aufgezeigt hätten; dort heißt es: „Das Recht der zuständigen Behörden, weitergehende Maßnahmen zum Schutz vor Infektionen gemäß § 20 Absatz 1 Corona-Verordnung zu erlassen, bleibt unberührt.“ (enz)

## Soziales

### Informations-, Beratungs- und Beschwerde (IBB)-Stelle Enzkreis I Pforzheim

Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und deren Angehörige jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 16 bis 18 Uhr, Terminvereinbarung per Tel.: 07231/391086 oder per E-Mail: [ibb-enkreis@pforzheim.de](mailto:ibb-enkreis@pforzheim.de).

### bwlv - Zentrum Pforzheim

Im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik – Offene Sprechstunde (Mo. 13.00 – 15.00 Uhr).

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region – Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr.

Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim

Tel.: 07231 1394080

Fax.: 07231 13940899

### Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis

Kostenlose, unabhängige, umfassende und individuelle Beratung im Vor- und Umfeld von Pflegebedürftigkeit für alle Altersgruppen rund um das Thema Pflege:



- Aufzeigen vorhandener Unterstützungsangebote
- Beratung über sozialrechtliche/ finanzielle Leistungen wie z.B. Pflegeversicherung, Sozialhilfe u.Ä.
- Beratung über ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
- Hilfe bei Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische und soziale Leistungen
- Erstellung eines individuellen Hilfeplans
- Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen

Die Beratung kann telefonisch oder nach vorheriger Terminvereinbarung auch im Pflegestützpunkt oder zu Hause erfolgen.

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 - 13.00 Uhr und  
Di 15.00 - 18.00 Uhr

Tel. 07041 89 74 - 50 22

E-Mail: [psp@enzkreis.de](mailto:psp@enzkreis.de)

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker

Neues Angebot des Ambulanten Hospizdienstes Östlicher Enzkreis e.V.:



### Virtuelles Begegnungscafé und Einzelgespräche für Trauernde

Trauer ist in Zeiten der Pandemie besonders schwer. Die sonst verfügbaren Angebote können nicht wahrgenommen werden, das wertvolle Gespräch unter Betroffenen in Gesprächskreisen ist nicht möglich.

Um Ihnen trotzdem Raum für Austausch über Verlust, Trauer und Hoffnung zu geben, bieten wir alternativ das „virtuelle Begegnungscafé“ per Zoom an. In dieser geschützten Atmosphäre haben Sie die Möglichkeit, mit anderen Betroffenen über Ihre Gefühle und Gedanken zu sprechen. Ein(e) geschulte(r) Trauerbegleiter(in) moderiert das Treffen.

Das nächste virtuelle Begegnungscafé findet am 11. Mai 2021 um 15 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Wenn Sie Interesse haben, senden Sie uns bitte Ihre E-Mail an folgende Adresse: [kessler@hospizdienst-oestlicher-enzkreis.de](mailto:kessler@hospizdienst-oestlicher-enzkreis.de). Sie erhalten dann von Frau Kessler die Zugangsdaten.

Für **Einzelgespräche** sind wir nach wie vor telefonisch / persönlich für Sie da - selbstverständlich unter Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Infektionsschutz-Regeln. Wenn Sie dies wünschen, wenden Sie sich bitte unter 07041 / 8153689 an den Verein. Ihr Gesprächswunsch wird dann an Frau Kessler weitergeleitet. Sie setzt sich anschließend gerne mit Ihnen in Verbindung.

Wir sind gerne für Sie da und freuen uns auf Ihre E-Mail oder Ihren Anruf.

**Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.****Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.**

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 08:30 – 14:00 Uhr

**Tel: 07044/905080 Fax: 07044/9050839**

**E-Mail: info@diakonie-heckengaeu.de**

Internet: www.diakonie-heckengaeu.de

Lehmgrube 1/1, 71297 Mönshheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet – wir rufen Sie gerne zurück.

**Consilio**

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker  
 Demenzzentrum: 07041 - 8974 500  
 Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis: 07041 - 8974 5022  
 Beratungsstelle für Hilfen im Alter Heckengäu:  
 07041 - 8974 5023

**Kirchliche Mitteilungen****Evangelische Kirchengemeinde Wimsheim**

Pfarramt: Kirchgasse 10, Telefon 0 70 44 – 94 03 54

E-Mail-Adresse: Pfarramt.Wimsheim@elkw.de

Öffnungszeiten: Dienstag, 10.00 – 12.00 Uhr,  
 Donnerstag, 08.00 – 12.00 Uhr

Ansprechpartner: Pfarrehepaar Haffner, Telefon 73 04

Seelsorge und Teil-Gebiet I – Pfarrehepaar Haffner,  
 Sterbefälle: Telefon 0 70 44 - 73 04

Teil-Gebiet II - Pfarrer Fritz,  
 Telefon 0 70 44 / 93 83 46

Vermietung Gemeindehaus: Frau Hieber, Tel.: 4 26 33  
 Homepage: www.ev-kirchengemeinde-wimsheim.de

**Wochenspruch:** Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. Psalm 66,20

**Wochenlied:** „Bist zu uns wie ein Vater“ WWL Nr. 8

**Wochenpsalm:** „Kommt herzu, lasst uns dem HERRN frohlocken und jauchzen dem Hort unseres Heils!“ aus Psalm 95

**Sonntag, Rogate, 09. Mai 2021**

19.00 Uhr Abend-Gottesdienst im Pfarrhof mit Pfarrerin Erika Haffner (s. Mitteilungen)  
 Predigttext: Johannes 7, 37-39  
 Opfer: Aufgaben der eigenen Gemeinde (Besuchsdienst)

**Donnerstag, Christi Himmelfahrt, 13. Mai 2021**

10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst Mönshheim / Wimsheim auf dem Tobel in Mönshheim (s. Mitteilungen)

**Opfergaben:**

- Ihre Opfergaben können Sie gerne überweisen auf das Konto:

- Ev. Kirchengemeinde Wimsheim
- Raiffeisenbank Wimsheim
- IBAN: DE76 6066 1906 0045 3000 03
- BIC: GENODES1WIM
- Bitte Opferzweck „Eigene Gemeinde“ angeben!

**Mitteilungen:****Gottesdienst im Freien**

Aufgrund der hohen Inzidenzwerte werden die Gottesdienste ins Freie verlegt!

Herzliche Einladung zum Abend-Gottesdienst am kommenden Sonntag im Pfarrhof um 19.00 Uhr bei jedem Wetter. Auch da gelten die Abstandsregeln und das Tragen eines medizinischen Mundschutzes. Aber es gibt genügend Platz. Und wir können in Gemeinschaft Gottesdienst feiern. Bitte Gesangbuch mitbringen! Für ältere oder bedürftige Personen sind Sitzmöglichkeiten vorhanden!

Es wird versucht den Gottesdienst direkt online zu übertragen und der Livestream ist in den nächsten Tagen noch abrufbar. (www.ev-kirchengemeinde-wimsheim.de) Es wäre schön, wenn Kinder, Enkel, oder Nachbarn ältere Menschen ohne Internet zum Mitschauen einladen könnten. Falls jemand Interesse an der Predigt in Papierform zum Nachlesen hat, möge sich bitte im Pfarramt Wimsheim / Mönshheim melden.

Herzlich laden wir zum gemeinsamen Gottesdienst Mönshheim / Wimsheim auf dem Tobel in Mönshheim ein. Auch da bitte an Maske, Abstand und Gesangbuch denken!

**Wort zum Nachdenken**

Lass dich nicht ängstigen,  
 nichts dich erschrecken.

Alles geht vorüber.

Gott allein bleibt derselbe.

Wer Gott hat, der hat alles.

Gott allein genügt.

Therese von Avila

**Seelsorgeeinheit Süd****Adress- und Kontaktdaten:**

**Pfarrer:** David Pankiraj, Tel. 07044/ 90 96 720

- **Heilig Geist Heimsheim:** Mozartstr. 7, 71296 Heimsheim, Tel. 07033/ 33 072,

**E-Mail: HeiligGeist.Heimsheim@drs.de**

Bürozeiten: montags, dienstags von 8.00 – 12.00 Uhr,  
 donnerstags von 13.00 – 17.30 Uhr.

Sekretärin: Frau Stroheker und Frau Klumpp

- **Heilig Kreuz Wiernsheim:** Hindenburgstr. 23,  
 75446 Wiernsheim, Tel: 07044/ 59 56,

E-Mail: HeiligKreuz.Wiernsheim@drs.de Bürozeiten: montags und dienstags von 8.00 - 11.30 Uhr, donnerstags von 8.00 – 11.00 Uhr

und von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Sekretärin: Frau Kleiner.

**Homepage: www.Kath-Kirche-Heimsheim.de**

**Gemeindeansprechpartner:**

Heimsheim Frau Esther Henschen, 07033 – 4 06 54 93

Friolzheim: Frau Marie-Louise Begander, 07044 – 95 48 59

Wimsheim: Herr Thorsten Körner, Tel. 07044 – 4 12 29

**Unsere Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Süd**

**Sonntag, 09.05., 6. Sonntag der Osterzeit, Ev. Joh. 15,9-17**  
 10.00 Uhr, Eucharistiefeier in Friolzheim

Es findet ein Präsenzgottesdienst mit Liveübertragung im Freien statt.

Link: <https://www.youtube.com/watch?v=1L5GUazEi9w>